



Stiftung pro REHAB Basel

JAHRESBERICHT 2020



## Liebe Freunde der Stiftung pro REHAB Basel

---

Das REHAB Basel lädt mit seinem Therapie-Tiergarten und den bepflanzten Innenhöfen zum Innehalten ein. Hier wird auf unaufdringliche Weise dem Besucher vermittelt, dass mit Geduld und Anstrengung der Weg zurück in den Alltag möglich ist. Gleichzeitig werden wir an die Zerbrechlichkeit eines jeden Lebens erinnert.

Ende Juni ist unsere langjährige Präsidentin Christine Wirz-von Planta zurückgetreten. Wir freuen uns, dass sie die Stiftung als Ehrenpräsidentin weiterhin mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement begleiten wird.

Mein Bestreben als ihre Nachfolgerin ist, das REHAB Basel weiterhin bekannt zu machen. Mit Führungen und Vorträgen bieten wir dem interessierten Publikum Einblick in die wichtige Arbeit der ganzheitlichen Rehabilitation. So konnte im Spätsommer 2020 Professor Martin Schwab für ein Referat zum Thema «Forschung zur Regeneration der Nervenzellen im Rückenmark» gewonnen werden. An diesem Abend hat

auch unser Stiftungsrat Fritz Vischer als Betroffener gesprochen und sein Buch «ansonsten munter» vorgestellt.

Gemeinsam mit dem engagierten Stiftungsrat und der Geschäftsstelle gilt es Jahr für Jahr Spenden zu generieren, um dringend notwendige neue Therapiegeräte und die Umsetzung von Projekten zu finanzieren. Die Stiftung setzt sich zudem für den Therapie-Tiergarten mit der tiergestützten Therapie ein. Im Umgang mit den speziell ausgebildeten und intensiv betreuten Tieren, erfahren die schwer betroffenen Patientinnen und Patienten viel Geduld und Zuwendung. Erfahrungen und Studien bestätigen die positive Unterstützung im Rehabilitationsprozess.

Im Namen der Stiftung danke ich allen Förderstiftungen und Spenderinnen und Spendern für die wertvolle und wichtige Unterstützung.

**Andrée Koechlin, Präsidentin**

## Gutes tun für das REHAB Basel

---

Die Stiftung pro REHAB Basel unterstützt die Anliegen des REHAB Basel und konnte der Klinik im 2020 zweckbestimmte Spenden von CHF 622'800.– überweisen.

Grosszügige Spenden ermöglichten die Anschaffung von medizinischen Geräten und Hilfsmitteln für die neue Station für schwer verhaltensauffällige Patientinnen und Patienten (SAP).

Zusätzliche Mittel wurden eingesetzt für die Finanzierung von zwei neuen Geräten für die Physiotherapie, für ungedeckte Pflege- und Therapiekosten, für die Betreuung der Tiere im Therapie-Tiergarten und das Forschungsprojekt zur tiergestützten Therapie.

### **Den folgenden Stiftungen und Firmen danken wir für die Unterstützung:**

Anne und Peter Casari-Stierlin Stiftung · Alfred Bischoff-Stiftung · Carl Burger-Stiftung · Diana und Orville Stiftung · Edelweiss Fondation · Fanny Wirz Stiftung · Felix Bloch-Hauser-Stiftung · Fondation Robmar · Gribi Metzgete · IC Unicon AG · Lions Club Basel · MBF Foundation · Stiftung Flohmarkt für Behinderte · Stiftung fürstlicher Kommerzienrat Guido Feger · Teamco Foundation Schweiz · Ulrich und Berty Frei-Jung-Stiftung · Wehadeck AG · Wenger Gartenbau AG · Werner und Helga Degen Stiftung · Zita Helene Anghern Stiftung

Gemäss Revisionsbericht der BDO AG vom 26. Januar 2021 entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorgaben.





## Christine Wirz-von Planta – mit Herzblut für das REHAB und die Stiftung engagiert



Anlässlich der 24. ordentlichen Generalversammlung der REHAB Basel AG haben die Stiftungsräte und Mitglieder des Verwaltungsrats am 23. Juni 2020 die langjährige Präsidentin der Stiftung pro REHAB und Verwaltungsrätin der AG, Christine Wirz-von Planta, verabschiedet.

Im Februar 1997 wurde sie Mitglied des Stiftungsrats der neu gegründeten Stiftung pro REHAB Basel, im Jahr 1998 deren Präsidentin. Im gleichen Jahr wurde sie auch in den Verwaltungsrat der REHAB Basel AG gewählt. Christine Wirz war über mehr als zwei Jahrzehnte eine der wichtigsten und prägendsten Persönlichkeiten des REHAB. Als Präsidentin der Stiftung setzte sie sich mit einem unermüdlchen Engagement ein.

Insgesamt hat die Stiftung zwischen dem 1. Oktober 1998 bis Juni 2020 total rund 20 Mio. Franken Spenden für das REHAB gesammelt, davon rund 7.8 Mio. für den Neubau des REHAB. Es gab Grossspenden, aber auch viele kleine, die

vor allem auf die intensive Bearbeitung durch Christine zurückzuführen sind. Speziell zu erwähnen ist ein Beitrag von 2 Mio. Franken des Mäzens Matthias Eckenstein-Geigy an den Therapie-Tiergarten wie auch die vielfältigen Benefizveranstaltungen, wo jeweils grosszügige Beiträge an konkrete Projekte oder Geräte gesprochen wurden. Sehr beliebt waren auch die von Christine initiierten Weihnachtsfeiern mit dem Extrachor vom Henrik Polus oder die Kochveranstaltungen mit –minu für unsere Spenderinnen und Spender.

Im Namen des Verwaltungsrats und der Mitarbeitenden, sicher aber auch unserer Patientinnen und Patienten, spreche ich Christine Wirz unseren herzlichsten Dank aus für alles, was sie in den vergangenen 25 Jahren für das REHAB getan hat. Ihr und ihrem Ehemann Joggi wünsche ich für die Zukunft nur das Beste, Glück und gute Gesundheit.

**Fritz Jenny**  
Präsident des Verwaltungsrats der REHAB Basel AG

## Die Stiftung – eine Erfolgsgeschichte!



Als Mitglied des Bürgerrates konnte ich den Übergang des Paraplegikerzentrums zur REHAB AG und die Gründung der Stiftung von Anfang an begleiten! Gerne erinnere ich mich an die spannende Bauphase, die zum fantastischen Neubau führte. Doch noch lieber erinnere ich mich an die erfolgreichen Sammelaktionen, deren Erlöse dem Wohl der Patient\*innen zugutekamen. Die Erfolge waren nur dank der guten Zusammenarbeit innerhalb der Stiftung und der AG möglich. Ob ich das fulminante Abschiedsfest wirklich verdient habe, sei dahingestellt. Dankbar bin ich, dass ich auf die Bedürfnisse der Patient\*innen sensibilisiert wurde und viele, mir inzwischen lieb gewordene Mitstreiter\*innen, kennenlernen durfte. Auch wenn es mir nicht leichtgefallen ist, diese schöne und vielseitige Aufgabe aufzugeben, bin ich überzeugt, dass die Stiftung in guten Händen ist und ich wünsche ihr weiterhin Erfolg.

**Christine Wirz-von Planta**, Präsidentin der Stiftung  
Oktober 1998–Juni 2020 und heute Ehrenpräsidentin





### **Grosser Fussabdruck**

Als langjähriger Gefährte und Vizepräsident unserer Stiftung ist es mir ein Anliegen, das Wirken von Christine Wirz-von Planta als Stiftungsrats-Präsidentin zu würdigen. Obwohl sie Damenschuhe trägt, hinterlässt sie einen grossen Fussabdruck. Christine hat sich mit Leib und Seele und umsichtig für alle Belange der Stiftung eingesetzt. Ihre grosse Erfahrung aus den Parlamenten aller Stufen in der Schweiz – sie war sowohl Bürgerrätin, Grossrätin und Nationalrätin – wie auch ihre Erfahrung als Parteipräsidentin und Wahlkampfchefin der Liberalen hat ihr dabei geholfen. Daneben war sie als Fasnächtlerin bei den ARI-Junte, als Zeedeldichterin und als Texterin bei Vorfasnachtsveranstaltungen geradezu prädestiniert für die Rolle, als Präsidentin unserer Stiftung bei Veranstaltungen aller Art die Begrüssungsworte mit Charme und wohlformuliert an alle zu richten. Sie hat grosse Einsatzbereitschaft an den Tag gelegt. Ich hatte den Eindruck, dass sie viele Tage und Nächte in unserem REHAB verbracht hat, oft zusammen

mit Christine Kilcher. Die beiden Christinen haben sich zu Höchstleistungen angespornt, letztlich immer zu Gunsten unserer Stiftung und des REHAB.

Legendär sind die Mittagessen für ihre Enkel, die sie regelmässig bei sich zu Hause organisiert hat und für die sie aus unseren Arbeitsgruppensitzungen wegrennen musste. Wir haben davon sogar noch profitieren können, da einige ihrer Grosskinder an unseren Anlässen in der Aula kreative Auftritte hingelegt haben.

**Andreas Guth, Vizepräsident**



### Fingerspitzengefühl und Hingabe

Als Alfred Zeugin und ich seinerzeit das Schweizerische Paraplegikerzentrum als selbständige Institution in die Zukunft führten, wollten wir das neue REHAB Basel auf drei Beine stellen: eine AG für den operativen Betrieb, eine Stiftung, die Spenden einwerben sollte und einen Verein für die ideelle Unterstützung. Die selbständige Stiftung als Gegengewicht zur AG sollte von einer zwar unabhängigen, den ursprünglichen Trägern und ihren Ideen aber nahestehenden Person geleitet werden. Deshalb war Christine Wirz, die sich schon länger in der Bürgergemeinde eingebracht hatte, 1998 meine ideale Nachfolgerin als Präsidentin des Stiftungsrates. Ihr Fingerspitzengefühl, ihre geduldige Art und ihr grosses Geschick, Leute mit anfangs unterschiedlicher Meinung auf ein gemeinsames Ziel zu verpflichten, haben viel geholfen. Sie hat die Stiftung mit Hingabe und Erfolg während mehr als zwei Jahrzehnten geleitet. Wir alle sind ihr dafür unendlich dankbar.

**Dr. iur. Andreas Burckhardt, Stiftungsrat**



### Baslerische Verse und viele Ideen

Harte 9 Millionen galt es ursprünglich zu sammeln, damit der Altbau des REHAB Basel durch einen zweckorientierten ästhetischen Neubau ersetzt werden konnte, in dem sich Langzeitpatient\*innen wohl fühlen. Christine Wirz gelang es mit baslerischen Versen, mit originellen Ideen und überzeugenden Argumenten Stiftungsräte und grosszügige Spender\*innen zu motivieren. Ich bin dankbar für den unermüdlichen ausdauernden Einsatz von Christine, wenn ich heute als Betrachterin glücklich vor oder im REHAB Basel stehe.

**Annetta Grisard, ehemalige Stiftungsrätin**



### Charme und Intensität

Christine Wirz und die Stiftung sind nicht zu trennen, sie gehören zusammen. Ob es um die Existenz der Klinik, ums Schlucken, ums Gehen usw. ging, mit der vollen und gleichbleibenden Energie nahm sie sich unserer Themen an. So begleitete sie u.a meine Vorträge und fügte dann natürlich mit dem ihr eigenen Charme und Intensität die Bitte um Unterstützung hinzu. Ihrem Engagement konnte niemand widerstehen. Dass es ihr gelungen ist, den Therapie-Tiergarten, für mich ein Herzstück des Neubaus und wegen fehlenden Geldes stets zurückgestellt, mit Diplomatie, Feingefühl und Energie plus die beispielgebende wissenschaftliche Begleitung zu erwirken, das konnte ihr niemand gleichtun und dafür und die vielen ungezählten Interventionen und Erfolge, dafür sei ihr mein herzlichster Dank. Das REHAB würde ohne sie anders aussehen!

**Dr. Mark Mäder**, Stiftungsrat, Chefarzt und medizinische Leitung REHAB Basel von 1990–2013



### Christine 1+2 im Gleichschritt

20 Jahre waren «wir beide Christinen» im REHAB und für das REHAB unterwegs.

Wir haben diskutiert, ent- und verworfen, geplant, geschrieben, gedichtet, gesammelt und gelacht.

Nie werde ich die vielen, blauen Badeenten (2000 Stück!) vergessen, welche wir unter dem Motto «psst ... darüber spricht man nicht» zu Gunsten der Finanzierung eines Uroskopes verkauft haben oder das erfolgreichste Mailing aller Zeiten mit dem Titel «Nicht mehr schlucken können ist schwer zu schlucken» für den Aufbau des Schluckzentrums. Beim Lesen des Textes haben alle schwer geschluckt und in der Folge gespendet! Wir haben Bilder, Bistroschürze, bunt bemalte Stoffpuppen und Tennis-Rackets von Roger Federer versteigert. Wir durften mit –minu kochen und mit Henryk Polus «Jerusalem» singen. Ein inniges Dankeschön für diesen gemeinsamen Weg, das Vertrauen und die Freundschaft.

**Christine Kilcher**, Geschäftsführerin

15. September 2020

## Professor Martin E. Schwab zu Gast im REHAB Basel

---

### «Reparaturprozesse in Rückenmark und Gehirn nach Querschnittlähmung und Schlaganfall»

Die Forschungsarbeit von Professor Martin E. Schwab, geboren in Basel und ordentlicher Professor für Neurowissenschaften an der ETH Zürich und am Institut für Hirnforschung an der Universität Zürich, konzentriert sich auf die Mechanismen der strukturellen und funktionellen Plastizität und Reparatur des Rückenmarks und des Gehirns.

Das Reparatur- und Regenerationsvermögen des erwachsenen menschlichen Gehirns und Rückenmarks nach grossen Verletzungen ist stark eingeschränkt. Eine wichtige Ursache dafür liegt darin, dass spezifische Hemmfaktoren das Nervenfaserverwachstum hemmen. Diese Faktoren können nach dem aktuellen Forschungsstand durch spezifische Antikörper blockiert werden. In der Folge wird eine erhöhte Regeneration von Faserverbindungen möglich. Menschliche Antikörper gegen die Wachstums-Hemmstoffe sind zurzeit

in der klinischen Wirksamkeitsprüfung an frisch verletzten, tetraplegischen Patient\*innen.

Diese von der EU und der Schweizer Paraplegiker Stiftung (SPS) finanzierte NISCI-Studie wird in 5 Ländern an 14 Querschnittgelähmten-Zentren – auch im REHAB Basel – durchgeführt. Für das REHAB Basel ist es als hochspezialisierte Rehabilitationsklinik wichtig, modernste Behandlungsansätze, welche über eine reine Symptombehandlung hinausgehen, im Blick zu haben, so PD Dr. med. Margret Hund-Georgiadis, Chefärztin und medizinische Leiterin. Medizin und Forschung können solch lang ersehnte Entwicklungen nur gemeinsam meistern.



*«Für das REHAB ist es  
wichtig, modernste  
Behandlungsansätze  
im Blick zu haben.»*



## Uns gewidmet: Jahresbericht 2019 der MBF Foundation

Die MBF Foundation setzt sich weltweit für Projekte ein, welche medizinischen, sozialen oder kulturellen Zwecken dienen, und unterstützt seit Jahren auch die Anliegen der Stiftung pro REHAB Basel. Grosszügige Spenden ermöglichen den Aufbau des Schluckzentrums und die Finanzierung von medizinischen Geräten für die Urologie und die Ergotherapie. Seit 2013 steht der Therapie-Tiergarten im Fokus der Unterstützung durch die MBF Foundation.

Den eigenen Jahresbericht widmet die MBF Foundation immer einer Institution, welche sie unterstützen. Gemäss Geschäftsführer Willy Schneider hat die Förderstiftung so die Möglichkeit, jedes Jahr einen anderen Tätigkeitsbereich vorstellen zu können.

So war es für uns eine grosse Ehre und Freude, den Geschäftsbericht 2019 mit vielen Fotos und kurzen Texten mitgestalten zu dürfen. Wir danken der MBF Foundation von ganzem Herzen für die wertvolle Unterstützung und die langjährige Beziehung.



### **Der Stiftungsrat**

Ein engagierter Stiftungsrat setzt sich für die Anliegen der Klinik ein und versteht es, immer wieder neue Türen zu öffnen und wertvolle Kontakte zu vermitteln.

Andrée Koechlin, Präsidentin

Andreas Guth, Vizepräsident

Dr. iur. Andreas Burckhardt · Dr. Sabina Heuss ·  
Ruth Locher-Gloor · Dr. med. Mark Mäder ·  
Tuula Taipale Marioni · Fritz Vischer · Urs Wüthrich-Pelloli

Christine Wirz-von Planta, Ehrenpräsidentin

### **Geschäftsstelle**

Christine Kilcher, Geschäftsführerin

### **Impressum**

Gestaltung: scanu communications

Redaktion: Christine Kilcher

Druck: Thoma Druck Basel, Februar 2021



REHAB Basel  
Klinik für Neurorehabilitation  
und Paraplegiologie

Stiftung pro REHAB Basel  
Im Burgfelderhof 40  
4055 Basel

(+41) 061 325 08 88  
stiftung@rehab.ch  
www.rehab.ch

Spenden: Postkonto 49-345345-3  
IBAN CH62 0900 0000 4934 5345 3